

Bürgermeistersprechstunde



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
am **Donnerstag, dem 1. Dezember 2011**, findet von **14.00 bis 16.00 Uhr** meine nächste Sprechstunde in meinem Büro in der Verbandsgemeindeverwaltung Kelberg, Zimmer 205 (1. Obergeschoss), Dauner Straße 22, statt.

Damit ich mich bereits vorher mit Ihrem Anliegen beschäftigen kann, wäre ich Ihnen sehr dankbar, wenn Sie mich rechtzeitig vor der Bürgersprechstunde, spätestens jedoch bis zum Vormittag des 29. November 2011, kurz schriftlich (auch über E-Mail

Karl.Haefner@vgv-kelberg.de) oder telefonisch (02692/87230) über den Grund Ihrer Vorsprache informieren könnten. Vielleicht kann ich Ihnen dann bereits in der Sprechstunde eine Lösung vorschlagen.

In diesem Zusammenhang bitte ich um Verständnis, wenn ich noch ergänzend darauf hin weise, dass es mir aus rechtlichen Gründen nicht möglich ist, in laufende Verfahren vor dem Kreisrechtsausschuss oder einem Gericht einzugreifen. Sofern bereits eine rechtskräftige Entscheidung des Kreisrechtsausschusses oder ein gerichtliches Urteil vorliegt, gilt die gleiche Einschränkung.

Abschließend meine herzliche Bitte: Machen Sie von meinem Beratungsangebot und Ihrem Beratungsrecht regen Gebrauch.

Ich werde mich im Rahmen meiner Möglichkeiten bemühen, Ihnen behilflich zu sein.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Karl Häfner, Bürgermeister

AbleSEN der Hauswasserzähler

Die diesjährige Ableseung der Hauswasserzähler in unserem Versorgungsgebiet erfolgt in der Zeit vom 1. bis 30. Dezember 2011.

Das Ergebnis dieser Ableseung dient der Ermittlung des Wasserverbrauches im abgelaufenen Ablesezeitraum und der anschließenden Berechnung des Wassergeldes und der Abwassergebühren.

Die von den Verbandsgemeindewerken beauftragten Ableser können sich entsprechend ausweisen.

Wir bitten, die Hauswasserzähler frei zugänglich zu halten, um unnötige Zeitverzögerungen bei der Ableseung zu vermeiden.

Wird von den Ablesern niemand angetroffen, werden Ablesekarten hinterlegt, die von den Abnehmern auszufüllen und zurückzusenden sind. Die Rücksendung ist kostenfrei.

Die Zählerstände können auch

- telefonisch unter der Tel.-Nr. 02692 - 872 - 32 oder 33
- sowie per E-mail (Resi.Schneider@vgv-kelberg.de)

mitgeteilt werden.

Diese Bekanntmachung erfolgt aufgrund des § 20 der Allgemeinen Wasserversorgungssatzung der Verbandsgemeinde Kelberg vom 04.05.2001.

Wir weisen alle Anschlussnehmer hiermit nochmals darauf hin, dass die Betreiber von privaten Brauchwasseranlagen innerhalb der Hausinstallation verpflichtet sind, diese Anlagen dem Versorgungsträger anzuzeigen. Die Wasserzähler-Ableser wurden beauftragt, uns die bei der Ableseung festgestellten Betreiber mitzuteilen. Wir fordern alle Betreiber von privaten Versorgungsanlagen auf, dieser Verpflichtung der Anmeldung nachzukommen.

Kelberg, 21. November 2011
Verbandsgemeindewerke Kelberg
Loscheider, Werkleiter

Hinweis zu der Erscheinungsweise unseres Mitteilungsblattes in den Kalenderwochen 51/52/2011

Hiermit wird darauf hingewiesen, dass in der Weihnachtswche, also Kalenderwoche 51/2011, keine Vorverlegung des Redaktionsschlusses erfolgt. Kalenderwoche 52/2011 entfällt und dafür wird es eine Doppelausgabe Kalenderwoche 51/52/2011 (Redaktionsschluss hier wie gewohnt Montag, 19.12.2011) geben.

Der Redaktionsschluss für die Kalenderwoche 01/2012 ist wie gewohnt Montag, den 02.01.2012.

Deutsche Rentenversicherung:

Sprechtage zu Rente, Reha und Altersvorsorge

Am **01.12.2011** berät die Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz in der **Verbandsgemeindeverwaltung Kelberg von 09.00 Uhr bis 15.30 Uhr** vor Ort in allen Fragen zu Rente, Reha und Altersvorsorge individuell und neutral. Dabei spielt es keine Rolle, welcher Rentenversicherungsträger das Konto führt.

Der Berater informiert über den Stand des Versicherungskontos und die aktuelle Rentenhöhe oder hilft dabei, einen Antrag auszufüllen. Dazu sind der Personalausweis oder Reisepass sowie sämtliche Rentenversicherungunterlagen erforderlich. Auskünfte über andere Personen, zum Beispiel den Ehegatten, sind möglich, wenn eine Vollmacht vorliegt.

Einen Termin für eine persönliche Beratung gibt es bei der Verbandsgemeindeverwaltung Kelberg, Bürgerbüro, **Telefon 02692/872-50**.

Dabei sollten die Versicherungsnummer und der Grund der Beratung angegeben werden.



bürgernah • leistungsstark • selbstständig

Internet: www.vgv-kelberg-muss-bleiben.de

VG Kelberg muss bleiben -
Wir unterschreiben



Unser Foto zeigt v.l.n.r. Klaus Diederich, Klaus Treske, Hubert Müller, Ernst Geilenkirchen, Maria Stephani, Helga Baden, Franz-Josef Stephani, Hildegard Müller, Rita Berens, Maria Magdalena Sicken und Anna Braun.

Kelberger Bürgerinnen und Bürger, die auf dem Zilles wohnen, haben sich zu einem Fototermin getroffen, um auf diese Weise zu zeigen, dass sie für die Selbstständigkeit der Verbandsgemeinde sind. Sie befürchten eine Einbuße der Lebensqualität durch eine Fusion. U.a. geht die derzeitige Bürgernähe der Verwaltung verloren.

Sie denken auch an die negativen Konsequenzen für die Geschäftswelt und Arbeitswelt, die Weiterentwicklung der Schule und die erhöhten Steuer- und Abgabenbedingungen.

Diese Bürgerinnen und Bürger unterstützen die Anstrengungen des Verbandsgemeinderates, des Arbeitskreises und vieler engagierter Menschen mit dem Ziel, dass die Verbandsgemeinde auch in Zukunft eigenständig für das Wohl der Bürgerinnen und Bürger weiterentwickelt werden kann.

